



Passgenaue Vermittlung

Für Betriebe und Ausbildungsplatzsuchende



Ausbildung nach Maß

Das Programm **Passgenaue Vermittlung** bei der IHK Berlin

Jahr für Jahr bleiben Ausbildungsplätze in Berliner Unternehmen unbesetzt, weil keine geeigneten Bewerber zu finden sind. Gleichzeitig bemühen sich Jugendliche um eine Ausbildung – doch manche von ihnen gehen leer aus.

Gründe gibt es viele. Einerseits haben gerade kleine und mittelständische Betriebe oft nicht die Zeit, sich intensiv mit Bewerbern auseinander zu setzen. Andererseits fällt es Jugendlichen oft schwer, sich auf dem Arbeitsmarkt zu orientieren.

Mit dem Programm „Passgenaue Vermittlung Auszubildender an ausbildungswillige Unternehmen“ möchte die IHK Berlin Abhilfe schaffen. Das Projekt hilft bei der Vermittlung zwischen Unternehmen und ausbildungswilligen Jugendlichen. Es richtet sich dabei ausschließlich an kleine und mittelständische Betriebe.

Das Projekt „Passgenaue Vermittlung Auszubildender an ausbildungswillige Unternehmen“ wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie und vom Europäischen Sozialfonds gefördert und unentgeltlich angeboten.

So funktioniert die Passgenaue Vermittlung

In intensiver Zusammenarbeit mit den Betrieben wird ein individuelles Anforderungsprofil erarbeitet. Durch den direkten Kontakt ist es möglich, die Ansprüche der Betriebe exakt umzusetzen.

Alle Ausbildungssuchenden, ob Sie nun gerade die Schule beenden oder ein Studium abgebrochen haben, können sich bei der IHK Berlin melden. In einer individuellen Beratung werden Stärken und Schwächen sowie persönliche Interessen zu einem Bewerberprofil zusammengefügt.

Die Jugendlichen werden so an geeignete Berufe herangeführt, lernen verschiedene Berufsbilder kennen und werden über die Anforderungen informiert.

Der Abgleich mit den Profilen der Betriebe ermöglicht es nun, passende Angebote für die Jugendlichen zu finden und so die Chancen auf einen Ausbildungsplatz zu erhöhen.

Auch für die Betriebe lohnt sich die Zusammenarbeit, da die Bewerber entsprechend dem erarbeiteten Anforderungsprofil ausgesucht werden.

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf

Meike Al-Habash

Telefon: +49 30 31510-490

Telefax: +49 30 31510-180

E-Mail: meike.al-habash@berlin.ihk.de

Sema Sützen

Telefon: +49 30 31510-300

Telefax: +49 30 31510-180

E-Mail: sema.suezen@berlin.ihk.de

Jakob Schmachtel

Telefon: +49 30 31510-523

Telefax: +49 30 31510-180

E-Mail: jakob.schmachtel@berlin.ihk.de



Auszubildende sind die Fachkräfte von morgen

Gefördert durch:



EUROPÄISCHE UNION

AUS- UND WEITERBILDUNG



Wenn Sie mit öffentlichen Verkehrsmitteln zur IHK Berlin kommen, können Sie folgende Verbindungen nutzen:

Zoologischer Garten

S-Bahn: S3, S5, S7, S75

U-Bahn: U2, U9

Regionalbahn: RE1, RE2, RE7, RB14

Bus: M45, M46, M49, X9, X10, X34,
100, 109, 110, 200, 204, 245, 249

Kostenpflichtige Parkplätze sind im Ludwig Erhard Haus vorhanden.

IHK Berlin | Fasanenstraße 85 | 10623 Berlin
Telefon: +49 30 31510-0 | Telefax: +49 30 31510-166
E-Mail: service@berlin.ihk.de | www.ihk-berlin.de